



Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich wünsche Ihnen ein gutes neues Jahr – verbunden mit Gesundheit und Glück. Ganz besonders wünsche ich uns allen Hoffnung, damit wir wieder mehr über Frieden und Menschlichkeit lesen und hören und nicht über Krisen und Kriege reden müssen.

Wir wollen unsere Gemeinde jedes Jahr noch lebenswerter gestalten. Die Zusammenarbeit im Gemeinderat war im vergangenen Jahr sehr lobenswert. Ich bedanke mich bei unserem Gremium für das gute Miteinander.

Die finanziellen Planungen sind noch einmal schwieriger geworden. Auch unsere Gewerbesteuer ist in einem Millionenbetrag zurückgegangen – das sind die gemeindlichen Investitionsmöglichkeiten, die hierbei schwinden.

Trotzdem konnten wir zusammen viele Projekte verwirklichen:

Finanzen:

- Schuldenstand: von rund 2,7 Mio. auf rund 2,2 Mio. Euro abgebaut
- Rücklagenbestand: in schwierigen Zeiten auf über 7 Mio. Euro gehalten – keine Entnahme
- Situation: Im Jahr 2023 fehlten uns 1,2 Mio. Euro bei der Gewerbesteuer zum Planwert, diese Lücke musste im abgelaufenen Haushaltsjahr geschlossen werden.
– Ziel: weiterhin keine Neuverschuldung

Fünf Großprojekte:

- Beschluss für eine Waldkita (Betreuung von rund 20 Kindern)
- Erhaltung der ärztlichen Versorgung:
– Praxisumzug Schlicht und Partner und Weiterführung der Praxis Dr. van Gelder
- Neubaugebiet Südost Teil II (Fertigstellung 2024)
- Energetische Sanierung Grundschule, Bau A
- Straßen- und Kanalsanierung Bauerngraben (Letzte Arbeiten: Frühjahr 2024)

Familienfreundliche Gemeinde:

- Horterweiterung (zusätzlich können nun 35 Kinder mehr betreut werden; Gesamtanzahl der Hortbetreuungsplätze 115)
- Einweihung Outdoor-Fitnessanlage an der Freizeitanlage Flennerried
- Eröffnung 2. Bolzplatz
- Sanierung des Spielplatzes (Jugendbereich) in der Frankenstraße (Fertigstellung Frühjahr 2024) Neue Tischtennis- und Teqballplatten für Gochsheim und Weyer
- Kinderratsbeschluss für Weyerer Spielplatz
- Bücherschränke



Projekte im Städtebau:

- Beschluss: Modernere Gestaltungssatzung für unseren Altort – mit einer neuen Förderung für unsere Bürger
- Beschluss: Kleine grüne Oase (Hindenburgstraße 1)
- Konzept für Alte Schmiede (Grettstadter Str.)
- Entstehung von Wohnraum im Altort (u. a. Friedhofstraße)

Danke für die gegenseitige Wertschätzung, danke an alle Mitarbeitenden der Gemeinde – wir sind ein tolles Team.

Ein Dank geht auch an all unsere Vereine und Institutionen. Sie sind das Herzblut unserer Gemeinde! Vielen Dank an die vielen Ehrenamtlichen unserer beiden Ortsteile.

Ich freue mich auch in diesem Jahr auf den regen Austausch mit Ihnen allen.

Ihr

Manuel Kneuer
Erster Bürgermeister

**Wichtige Telefonnummern****Gemeindeverwaltung:**

Telefon Zentrale	6444-0
Fax	6444-29
E-Mail	info@gochsheim.de
1. Bürgermeister nach Dienstschluss	6444-28

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	8 bis 12 Uhr
Donnerstag	14 bis 17 Uhr
und nach Vereinbarung	

Gemeindliche Einrichtungen:

Hallenbad	646135
Grundschule	6752930
Mittelschule	64962-0
Fax	64962-10
Jugendtreff	6750641
Fritz-Zeilein-Halle (nur während Veranstaltungen)	61668

Ver- und Entsorgung

Strom:	
EVU Gochsheim	6444-26

Unterfr. Überlandzentrale

Lülsfeld 09382/6040

Wasser:Zweckverband zur Wasserversorgung
der Rhön-Maintal-Gruppe 09725/7000**Abwasser:**

Gemeinde 6444-17

Gas:

Stadtwerke Schweinfurt 931-224

Abfall:

Landratsamt Schweinfurt 55-546

Grünschnittdeponie:

geschlossen

Altkleidersammlung**Container Standort:**

Bauhof, Schneidergasse 3

Abgabe:

Montag bis Donnerstag 8 bis 15.30 Uhr

Freitag 8 bis 11 Uhr

Kirchen:

Evang. Pfarramt St. Michael 61113

Kath. Pfarramt St. Matthias 61116

Kindertagesstätten:

AWO-Hort Gochsheim 61718

AWO-Kindertagesstätte

„Schatzinsel“ 2919960

Evang. Kindertagesstätte

„Kunterbunt“ 63983

Kath. Kindertagesstätte

„Rasselbande“ 6468780

Sozialstationen:

Evang. Diakoniestation Gochsheim,

Raiffeisenstraße 6 63158

Caritas Sozialstation Gochsheim

Goethestraße 10 5414340

Polizei 110

Polizeiinspektion Schweinfurt 2020

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bayern 116 117

Gemeinde Gochsheim**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

Sie können aktiv in unserer Gemeinde mitarbeiten und wir möchten Sie mit diesem Vordruck dazu anregen. Wir werden bestrebt sein, Ihre festgestellten Mängel seitens der Gemeindeverwaltung sowie des Bauhofes zu beseitigen. Anregungen und Wünsche werden geprüft und wenn möglich realisiert.

Anregungen und Wünsche:

Name, Adresse: -----

Telefon: -----

Folgende Mängel wurden festgestellt:

(Zutreffendes bitte ankreuzen und evtl. unterstreichen)

- | | | |
|--|---|---|
| <input type="checkbox"/> Straßenbeleuchtung | <input type="checkbox"/> ausgefallen bzw. flackert | <input type="checkbox"/> Spielplatz, Grünanlage |
| <input type="checkbox"/> Gehweg, Radweg, Fahrbahn | <input type="checkbox"/> Mast beschädigt | <input type="checkbox"/> Abfall liegt herum |
| <input type="checkbox"/> Verkehrsschild, Straßenschild | <input type="checkbox"/> schadhaf | <input type="checkbox"/> verstopft |
| <input type="checkbox"/> Kanaldeckel, Gully | <input type="checkbox"/> verschmutzt | <input type="checkbox"/> überfüllt |
| <input type="checkbox"/> Spielplatz, Grünanlage | <input type="checkbox"/> Container Altglas, Papier, Blech | <input type="checkbox"/> verdreckt |
| <input type="checkbox"/> Sonstige Mängel: | | |

Kurze Ortsangabe: -----

Unterschrift -----

**Notdienst****Apothekennotdienst vom
19.01.2024 bis 02.02.2024****Dienstbereitschaft von 8 bis 8 Uhr am Folgetag**

- 19. Jan** Linden-Apotheke, Grettstadt
20. Jan Gold-Apotheke, Schweinfurt
21. Jan Apotheke an den Gaden, Gochsheim
22. Jan St. Jakobus-Apotheke, Röthlein
23. Jan St. Helena-Apotheke, Grafenrheinfeld
24. Jan Apotheke im Mainbogen, Sennfeld
25. Jan Sonnen-Apotheke, Berggrheinfeld
26. Jan Apotheke im HausarztZentrum, Grafenrheinfeld
27. Jan Apotheke Stenger, Gochsheim
28. Jan Stern-Apotheke, Schwebheim
29. Jan Apotheke Schonungen, Schonungen
30. Jan Linden-Apotheke, Grettstadt
31. Jan Kreuz-Apotheke; Zehntstraße 1, Schweinfurt
01. Feb Apotheke an den Gaden, Gochsheim
02. Feb St. Jakobus-Apotheke, Röthlein

Standesamt Mainbogen

Hauptstraße 11, 97526 Sennfeld
 Frau Ulrike Kummer, Tel. 09721 7651-28 oder
 Frau Jana Kunzelmann, Tel. 09721 7651-19
 Herr Ralf Simmat, Tel. 09721 7651-22,
 E-Mail: standesamt.mainbogen@sennfeld.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. von 8 bis 12 Uhr,
 Mo. von 14 bis 16 Uhr, Do. von 13.30 bis 17.30 Uhr



Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Gochsheim am 05. Dezember 2023 im Sitzungssaal des Rathauses Gochsheim

Öffentliche Sitzung

Voranegehend nichtöffentliche Sitzung

5. Anerkennung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 10.10.2023

Die Niederschrift wurde anerkannt.

Anw.: 18 / Abst.: 18 : 0

6. Städtebauförderung; Hindenburgstraße 1; Planung

Landschaftsarchitekt Herr Besch vom Architekturbüro arc.grün stellte dem Gemeinderat das finale Gestaltungskonzept vor und erläuterte dieses ausführlich. Das Gremium stimmte der überarbeiteten und mit der Regierung abgestimmten Variante zu und beauftragte Herrn Besch, die nächsten Schritte einzuleiten.

Anw.: 18 / Abst.: 13 : 5

7. Gestaltungssatzung der Gemeinde Gochsheim im Rahmen des Sanierungsgebietes Gochsheim; Satzungsbeschluss

Hierzu wurden die Beschlussvorlage der Verwaltung sowie die zusätzlichen Erläuterungen von Bauamtsmitarbeiterin Carina Hümmer zur Kenntnis genommen und die Gestaltungssatzung in der Entwurfsfassung vom 23.11.2023 beschlossen.

Anw.: 18 / Abst.: 17 : 1

8. Baugesuche

Keine Veröffentlichung

9. Jugendbeauftragte der Gemeinde Gochsheim; Amtsniederlegung von Udo Müller

Der Gemeinderat nahm die Beschlussvorlage der Verwaltung sowie die vorliegende E-Mail von Gemeinderatsmitglied Udo Müller vom 25.10.2023 zur Kenntnis und erkannte die Niederlegung des Ehrenamtes „Jugendbeauftragter der Gemeinde Gochsheim“ zum 31.12.2023 an.

Zuvor würdigte Erster Bürgermeister Manuel Kneuer die langjährige Tätigkeit als gemeindlicher Jugendbeauftragter und sprach Udo Müller im Namen der Gemeinde seinen Dank aus. Udo Müller gab einen persönlichen Rückblick und erläuterte kurz seine Beweggründe, das Amt zum Jahresende niederzulegen. Dies wurde von den Mitgliedern des Gremiums anerkennenswerterweise zur Kenntnis genommen.

Anw.: 18 / Abst.: 18 : 0

10. Jugendbeauftragte der Gemeinde Gochsheim; Ernennung einer/s Jugendbeauftragten

Auf Vorschlag von Gemeinderatsmitglied Werner Hoyer wurde Gemeinderatsmitglied Sandra Wenzel mit Wirkung

zum 01.01.2024 für die zurzeit laufende Legislaturperiode zur Jugendbeauftragten ernannt.

Anw.: 18 / Abst.: 18 : 0

11. Chor Joy Gochsheim - Baumspende; Annahme

Der Gemeinderat begrüßte diese Aktion und stimmt der Annahme der Baumspende im Wert von 385,50 EUR für den Pausenhof der Grundschule Gochsheim zu.

Erster Bürgermeister Manuel Kneuer sprach in diesem Zusammenhang eine Einladung zur Baumpflanzung auf dem Gelände der Grundschule Gochsheim am 08.12.2023 um 13:15 Uhr aus.

Gemeinderatsmitglied Klaus Pfister erinnerte in diesem Zusammenhang daran, dass auch die Feuerwehr Gochsheim schon seit geraumer Zeit einen geeigneten Platz für eine Baumspende sucht.

Anw.: 18 / Abst.: 18 : 0

12. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse gemäß Art. 52 Abs. 3 Gemeindeordnung

Es lagen keine Punkte für eine Bekanntgabe vor.

Anw.: 18 / Abst.: 0 : 0

Gebührenordnung für Feldgeschworene im Landkreis Schweinfurt

Der Landkreis Schweinfurt erlässt aufgrund von Art. 19 Abs. 1 des Gesetzes über die Abmarkung der Grundstücke (Abmarkungsgesetz – AbmG) vom 6. August 1981 (BayRS 219-2-F), zuletzt geändert durch § 1 Abs. 182 der Verordnung vom 26. März 2019 (GVBl. S. 98) in Verbindung mit Nr. 14 der Feldgeschworenenbekanntmachung (FBek) vom 9. Juli 2020 (BayMBl. Nr. 425) und § 3 der Feldgeschworenenordnung (FO) vom 16. Oktober 1981 (BayRS 219-6-F), zuletzt geändert durch Verordnung vom 30. November 2017 (GVBl. S. 561), folgende Gebührenordnung für Feldgeschworene:

§ 1

Die Feldgeschworenen üben ein kommunales Ehrenamt aus. Ihnen obliegen die gesetzlichen Aufgaben, insbesondere die Aufgaben nach Maßgabe des Art. 12 AbmG. Für diese Dienstleistungen erhalten sie Gebühren nach Maßgabe dieser Gebührenordnung.

§ 2

Die Gebühr für die Dienstleistungen der Feldgeschworenen beträgt 14,50 €/Stunde. Jede angefangene Stunde zählt bis zu 30 Minuten als eine halbe, über 30 Minuten als eine ganze Stunde. Die Zeit des Hin- und Rückweges wird in die vergütungsfähige Zeit eingerechnet.

§ 3

Werden am gleichen Tage mehrere selbständige Dienstleistungen nacheinander vorgenommen, so sind die Gebühren für den Zeitaufwand, der auf die einzelnen Dienstleistungen gemeinsam fällt, anteilig zu bezahlen.

§ 4

Diese Gebührenordnung tritt am 01.01.2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Gebührenordnung für Feldge-

schworene vom 17.12.2018 (Amtsblatt Nr. 17 vom 19.12.2018) außer Kraft.

Schweinfurt, 07.12.2023

LANDRATSAMT SCHWEINFURT

gez.

Florian Töpfer

Landrat



Truppenübung der Bundeswehr

Das Landratsamt Schweinfurt informiert über Truppenübungen der Bundeswehr im Landkreis Schweinfurt im Zeitraum vom 01.02.2024 bis zum 29.02.2024. Dabei

erfolgt der Einsatz von ca. 32 Soldaten und 4 Fahrzeugen sowie 12 Hubschraubern.

Zur Sicherheit der Soldaten ist bei der Jagdausübung

deshalb besondere Vorsicht geboten.

Gochsheim, 02.01.2024

Gemeinde



Öffentliche Bekanntmachung der Grundsteuer 2024 in der Gemeinde Gochsheim

A.

Durch öffentliche Bekanntmachung wird für alle Grundstücke, deren Bemessungsgrundlagen (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderstellung nicht geändert haben, die Grundsteuer gemäß § 27 Abs. 3 GrStG für das Kalenderjahr 2024 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2023 veranlagten Höhe festgesetzt. Vorbehaltlich der Festlegung in der Haushaltssatzung 2024 wird daher öffentlich bekannt gemacht, dass der Hebesatz 2024

für die **Grundsteuer A** **310 v. H.** und
für die **Grundsteuer B** **310 v. H.**
beträgt.

Dementsprechend sind die gleichen Grundsteuerbeträge wie im Vorjahr zu zahlen, sofern nicht schriftlich ein neuer Grundsteuerbescheid ergeht. Die Fälligkeiten sind aus den zuletzt zugestellten Grundsteuerbescheiden ersichtlich (15.02., 15.05., 01.07., 15.08. und 15.11.).

B.

Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

C.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe entweder Widerspruch

eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar Klage erhoben (siehe 2.) werden.

1. Wenn Widerspruch eingelegt wird:

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Gochsheim, Am Plan 4-6, 97469 Gochsheim einzulegen. Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Würzburg, Burkarderstraße 26, 97082 Würzburg schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Gemeinde) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird:

Die Klage ist bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Würzburg, Burkarderstraße 26, 97082 Würzburg, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts zu erheben. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Gemeinde) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur

Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

- Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22.06.2007 (GVBl Nr. 13/2007 Seite 390) wurde in diesem Rechtsbereich ein fakultatives Widerspruchsverfahren eingeführt, das eine Wahlmöglichkeit eröffnet zwischen Widerspruchseinlegung und unmittelbarer Klageerhebung.
- Die Widerspruchseinlegung und Klageerhebung in elektronischer Form (z.B. durch E-Mail) ist unzulässig.
- Kraft Bundesrechts ist bei Rechtsschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebührevorschuss zu entrichten.
- Einwendungen, die sich gegen die Grundsteuer- oder gegen den Grundsteuermessbetrag richten, sind nicht mit dem vorbezeichneten Rechtsbehelf geltend zu machen, sondern, bei dem Finanzamt anzubringen, das den Messbescheid erlassen hat.
- Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Wirksamkeit dieses Bescheides nicht gehemmt, insbesondere wird die Einhebung der angeforderten Abgaben nicht aufgehoben (§80 Abs. 2 Nr. 1 VwGO).

Gochsheim, 08.12.2023
Gemeinde

Ende der amtlichen Nachrichten

Managementplan für das NATURA 2000-Gebiet 5927-371 „Maintal bei Sennfeld und Weyer“ liegt vor

Noch Ende letzten Jahres konnte der Managementplan für das Natura 2000-Gebiet „Maintal bei Sennfeld und Weyer“, der von der Regierung von Unterfranken und dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kitzingen-Würzburg erstellt wurde, für abgeschlossen erklärt werden.

Der Plan wird dauerhaft in den Gemeinden Gochsheim, Gädheim, Schonungen, Sennfeld und der Stadt Schweinfurt, an den Landratsämtern Schweinfurt und Haßberge sowie an den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Schweinfurt und Kitzingen-Würzburg zur Einsichtnahme für alle Beteiligten und Interessierten zur Verfügung stehen. Zudem steht er zur Einsicht und zum Download auf der Homepage des Bayerischen Landesamts für Umwelt

(NATURA 2000 in Bayern - Managementpläne - LFU Bayern).

Hauptanliegen von NATURA 2000 ist die Sicherung des günstigen Erhaltungszustands der Gebiete europäischer Bedeutung. Hierzu werden in Bayern von der Naturschutz- und Forstverwaltung Managementpläne erarbeitet, die mit den Beteiligten vor Ort besprochen und diskutiert werden.

Der für das Natura 2000-Gebiet „Maintal bei Sennfeld und Weyer“ erstellte Managementplan zeigt auf, welche Maßnahmen im Gebiet notwendig sind, um einen günstigen Erhaltungszustand der Arten und deren Lebensräume zu gewährleisten oder wiederherzustellen.

Der Managementplan ist Leitlinie des staatlichen Handelns. Er soll Klarheit und Planungssicherheit schaffen, er hat jedoch keine rechtliche Bindungswirkung auf die ausgeübte Nutzung durch die Grundeigentümer und Pächter. Für diese begründet der Managementplan daher keine unmittelbaren Verpflichtungen, die nicht schon durch das gesetzliche Verschlechterungsverbot gegeben sind. Ziel ist es, vor allem im Rahmen von Förderprogrammen die im Plan vorgeschlagenen Maßnahmen umzusetzen bzw. fortzuführen.

Für die Umsetzung der Maßnahmen sind die Unteren Naturschutzbehörden der Landkreise Schweinfurt, Haßberge und Stadt Schweinfurt sowie die Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Schweinfurt und Kitzingen-Würzburg zuständig.

NATURA 2000 ist eine gesamtstaatliche Aufgabe, die wir in Verantwortung für diese und kommende Generationen gemeinsam erfolgreich umsetzen wollen.

Die Regierung von Unterfranken, Höhere Naturschutzbe-

hörde, bedankt sich bei allen Beteiligten für die Kooperation und bittet auch bei der Umsetzung um Mitwirkung und Unterstützung sowie eine gute Zusammenarbeit bei dieser gemeinschaftlichen Aufgabe.

gez.
Dr. Thomas Keller
Leitender Regierungsdirektor
Regierung von Unterfranken, Höhere Naturschutzbehörde





Gemeinderat Udo Müller als Jugendbeauftragter verabschiedet Neujahrsempfang der Gemeinde Gochsheim

Die Gemeinde Gochsheim lud zum Neujahrsempfang. Bürgermeister Manuel Kneuer konnte sehr viele Ehrengäste und ehrenamtlich Tätige begrüßen. Zunächst widmete er sich in seiner Ansprache der gesamtpolitischen Ebene. Seine Ausführungen mündeten in dem Satz: „Unserem Land ging es immer gut, wenn es aus der Mitte heraus regiert wurde.“ Die Zeit ist reif für ein riesiges Erwachen – Living Contrasts leitete musikalisch über zu Kneuers kommunalpolitischen Ausführungen.

Er erwähnte die Realisierung der Wald-Kita in Weyer, die optimale Zusammenarbeit mit der AWO-Bezirks- und -Ortsleitung bei der Erweiterung des Horts um 35 Plätze, den anstehenden Umzug des MVZ Mainfranken Stefan Schlicht & Partner bei gleichzeitig weiter bestehender medizinischer Versorgung durch die Praxis Dr. van Gelder, die Fortschritte im Neubaugebiet Südost Teil II und die energetische Sanierung der Grundschule (Bau A). „Bildung bleibt ein zentraler Wert, keine Streichungen im Bereich Bildung“ – diese Aussage erntete Beifall nicht nur bei den beiden anwesenden Schulleitungen.

Kneuer erwähnte umfangreiche Straßensanierungen (Bauerngraben), das neue Entwicklungskonzept für den Altort, die Freizeitanlagen und die grüne Oase.

Er erinnerte an das 25-jährige Bestehen der Gemeindeparkerschaft mit Irigny/Frankreich in diesem Jahr, für das sich noch Unterstützer melden sollten. 50 Jahre DLRG, 70 Jahre Heimat- und Volkstrachten-

verein, eine grandiose Turnschau des TSV Gochsheim – die Liste der Vereinsaktivitäten ließe sich noch lange fortsetzen, so der Bürgermeister. Er dankte allen Funktionsträgern.

Bezirkstagspräsident Stefan Funk eröffnete sein Grußwort mit der angespannten Finanzlage bei gleichzeitig unverändert umfangreicher Aufgabenpalette und sprach von „freiwilligen Zwangsaufgaben“.

Hier nannte er die Schulsozialarbeit, die Bedeutung und den hervorragenden Status der Orthopädie und Psychiatrie in Werneck. Allein diese Maßnahme sei mit 200 Millionen angesetzt. Psychische Probleme nähmen zu, so werde das psych. Notfalltelefon fast 30 Mal am Tag gewählt, 8000 Anrufe pro Jahr.

Stellv. Landrätin Bettina Bärmann startete ihr Grußwort mit den vielfältigen gesellschaftlichen Veränderungen, nannte Fachkräftemangel, europäischen Wettbewerb, hob aber auch die Tatsache hervor, dass der Landkreis bereits ein Drittel der Arbeitsplätze in der Region stelle und Gochsheim hier Rang 3 unter den 29 Landkreisgemeinden einnehme. Sie erwähnte das Bemühen um Verbesserung des ÖPNV und Klimaneutralität.

Im Anschluss würdigte und verabschiedete Kneuer Gemeinderat Udo Müller als Kinder- und Jugendbeauftragter und nannte unzählige Erfolge, die Müller in seiner 16-jährigen Amtszeit errungen habe. Reicher Beifall! Seine Nachfolgerin: Sandra Wenzel.



von rechts: Sidney Richter mit ihrer Musiklehrerin Anna Kox-Schindelin



Erster Bürgermeister Oliver Schulze, Erster Bürgermeister Manuel Kneuer, Stellv. Landrätin Bettina Bärmann, Erster Bürgermeister Jens Machnow



Living Contrasts



Langjähriger Jugendbeauftragter Udo Müller



Bezirkstagspräsident Stefan Funk, Erster Bürgermeister Manuel Kneuer, Stellv. Landrätin Bettina Bärmann, Zweiter Bürgermeister Edwin Hußlein, Dritter Bürgermeister Jürgen Mayerl



Illegale Müllablagerungen auf öffentlichen Flächen

Leider muss der gemeindliche Bauhof in den letzten Jahren immer mehr illegale Müllablagerungen im gesamten Gemeindegebiet feststellen.

Auch dem Ordnungsamt werden in der letzten Zeit fast wöchentlich illegale Abfallentsorgungen gemeldet.

Insbesondere wird immer mehr Sperrmüll, aber auch Elektrogeräte, Glas, Spiegel, Farbeimer und Sondermüll in Säcken, Kartons oder gänzlich unverpackt auf öffentlichen Flächen, wie Wald und Grünanlagen entsorgt. Oder der Müll wird aus Bequemlichkeit neben den

Müllcontainern abgestellt, anstatt ihn in die dafür vorgesehenen Behälter einzuwerfen.

Diese wilden Abfallablagerungen sind nicht nur unschön und illegal, sondern schaden insbesondere unsere Natur und Umwelt. Die Schadstoffe die teilweise vom Müll an die Natur abgegeben werden können ebenfalls eine Gefahr für alle Lebewesen darstellen.

Wir möchten daher an das Bewusstsein unserer Gemeindegänger appellieren, schützen Sie die Umwelt indem Sie:

Ihr Sperrgut von einem Entsorgungsun-

ternehmen abholen lassen.

Problemabfälle wie leere Farbeimer, Elektrogeräte, A4-Holz, etc. zum Recyclinghof bringen.

Den Müll nicht neben den dafür vorgesehenen Behälter stellen, sondern dort hineinwerfen.

In diesem Zusammenhang verweisen wir auf die in der Gemeinde Gochsheim geltende Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter sowie die Grünanlagensatzung.

Wir weisen darauf hin, dass rechtswidrige Müllentsorgungen entsprechend geahndet werden und die für die Entsorgung entstandenen Kosten dem Verursacher in Rechnung gestellt werden.

Wir hoffen zukünftig nicht mehr solche Bilder in unserem Ort vorfinden zu müssen.

Wir alle möchten in einer sauberen Gemeinde leben.

Gochsheim, 05.01.2024
Gemeinde



Bilder: Bauhof Gochsheim

Osterfreizeit in der fränkischen Schweiz mit dem Kreisjugendring Schweinfurt

Der Kreisjugendring Schweinfurt veranstaltet vom 23.03. – 28.03.2024 eine Osterferienfreizeit in der Fränkischen Schweiz für alle von 10 – 14 Jahren.

Unsere Selbstversorgerunterkunft Haus Leinleitertal ist der ideale Ausgangspunkt für Wanderungen in die wunderschöne Natur der fränkischen Schweiz. Von hier aus brechen wir zu tollen Ausflugszielen in der nahen Umgebung auf und können Höhlen, Schlösser oder die Sommerodel-

bahn besuchen. Das Gelände bietet jede Menge Platz für Freizeitaktivitäten und einen kleinen Spielplatz. Gemeinsames Kochen, spannende Gruppenspiele und Oster-Basteln runden unser Programm ab. Die Betreuung der Freizeit erfolgt durch Ehrenamtliche.

Weitere Infos sowie die Kosten folgen zeitnah auf www.kjr-sw.de. Die Kosten beinhalten den Transfer in Kleinbussen, Vollverpflegung, Unterkunft, Eintritte,

Programm und Betreuung.

Anmeldeschluss ist der 03.03.2024. Achtung, die Plätze sind begrenzt! Weitere Informationen sowie Anmeldeformular unter www.kjr-sw.de. Rückfragen bitte an anne.oertel@kjr-sw.de oder unter 097 21/6 46 20 33.

Sennfeld, 14.12.2023

Kreisjugendring Schweinfurt

Gliederung des Bayerischen Jugendrings, KdöR

Felix-Wankel-Straße 3

97526 Sennfeld



Anträge auf Vereinspauschale können ab sofort eingereicht werden

Antragsfrist endet am 1. März 2024

Landkreis Schweinfurt. Das Landratsamt Schweinfurt weist darauf hin, dass die Sport- und Schützenvereine aus dem Landkreis Schweinfurt ab sofort die Anträge auf Vereinspauschale einreichen können.

Der Stichtag zur Beantragung der Vereinspauschale 2024 ist der 01. März 2024. Der Antrag mit allen erforderlichen Unterlagen muss also spätestens am 01. März 2024 beim Landratsamt Schweinfurt oder bei der Deutschen Post bzw. einem lizenzierten Postdienstleister (dokumen-

tiert durch den Poststempel bzw. Einlieferungsbeleg) eingegangen sein.

Die Antragsunterlagen können auf der Internetseite des Landratsamtes Schweinfurt unter www.landkreis-schweinfurt.de/vereinspauschale heruntergeladen oder

unter der Telefonnummer 09721/55-832 angefordert werden.

Schweinfurt, 08.01.2024
Pressemitteilung 05/2024
Landratsamt Schweinfurt



Abschluss der Naturschutzfachkartierung im Landkreis Schweinfurt

Nach zweijähriger Geländearbeit hat das Bayerische Landesamt für Umwelt (LfU) die Lebensraumerfassung wildlebender Tier- und Pflanzenarten im Landkreis Schweinfurt abgeschlossen. Im Zentrum standen die Vorkommen aus den Artengruppen Vögel in der Feldflur und in Streuobstgebieten sowie Reptilien, Amphibien, Libellen, Tagfalter und Heuschrecken.

Um die Vorkommen dieser Artengruppen überprüfen zu können, wurden anhand fachlicher Kriterien Untersuchungsflächen ausgewählt und anschließend im Gelände

unter die Lupe genommen. In den Jahren 2021 und 2022 konnten über 900 Lebensräume von Artengemeinschaften dokumentiert und knapp 300 weitere punktuelle Nachweise verschiedener Tierarten erbracht werden. Die Ergebnisse der Geländearbeiten sind in die Datenbank der Artenschutzkartierung am LfU eingearbeitet. Sie finden bei Planungsvorhaben Berücksichtigung und stellen eine Entscheidungsgrundlage für effiziente Maßnahmen zum Artenschutz, wie z.B. bei der Landschaftspflege, dar.

Die Naturschutzfachkartierung ist eine Bestandsaufnahme und erfasst eine fachlich begründete Auswahl an Flächen, die für den Naturschutz und die Biodiversität bedeutsam und erhaltenswert sind. Sie hat weder das Ziel noch die Möglichkeiten, Flächen unter Schutz zu stellen oder Grundstückseigentümern bestimmte Bewirtschaftungsweisen vorzuschreiben. Mögliche Einschränkungen in der Bewirtschaftung der Flächen ergeben sich ausschließlich aus bestehenden gesetzlichen Vorgaben.

Datenanfragen können an die Datenstelle des LfU über das Formular in unserem Websiteangebot gestellt werden: <https://www.lfu.bayern.de/umweltdaten/datenbezug/>

Weitere Informationen zur Naturschutzfachkartierung finden Sie auf der Homepage des LfU unter: <https://www.lfu.bayern.de/natur/naturschutzfachkartierung/index.htm>

Dr. Christian Mikulla
Präsident

Bayerisches Landesamt für Umwelt

Kinder- und Jugendtreff

Zu Beginn des Jahres 2024 starteten wir mit einem besonderen Highlight.

Dazu luden wir, in Kooperation mit dem Leseclub, die Autorin Carolin Anselstetter ein.

Sie las das erste Kapitel ihres Buches vor und die Kinder von 2 bis 10 Jahren, sowie

die anwesenden Erwachsenen, durften dazu die genannten „Lebensmäuse“ charakteristisch den großen Bildern

zuordnen. Wir wollen nicht zu viel verraten, denn:

Die Fortsetzung der Geschichte folgt am 5. Februar 2024

von 17 bis 19 Uhr im Offenen Kinder- und Jugendtreff Weyer, Hauptstraße 9.

Wir freuen uns schon sehr darauf und bedanken uns bei allen kleinen und großen Teilnehmern.

gez. Team Jugendtreff

Ehrenabend beim TSV Gochsheim

Bei einem Jubilar-Ehrenabend durfte der Turn- und Sportverein Gochsheim 1906 e. V. seine Jubilare aus den Jahren 2019 bis 2022 ehren. Pandemiebedingt wurde die Ehrung unter Leitung des 1. Vorsitzenden Bernd Friedel und Schatzmeister Harald Seifert für insgesamt 87 Mitglieder im gemütlichen Rahmen bei Speisen und Getränken nachgeholt.

Nachfolgende Mitglieder stehen dem TSV seit vielen Jahren treu zur Seite und haben maßgeblich zum Erfolg des Vereins beigetragen:

25 Jahre:

Denner Sabine, Schätzle Anette, Ziegler Hans-Guenter, Schwartling Renate, Menzinger Edith, Lutz Karin, Ludwig Bernd, Reichel Marga, Schleier Petra, Heimrich Petra, Heimrich Ulrike, Ludwig Andreas,

Morley Doris, Neugebauer Gisela, Demar Jutta, Frackepohl Thomas, Schmitt Stefan, Ludwig Christian, Demar Oliver, Zündorf Klaus, Muck Rosemarie, Zahl Klaus, Schwartling Stephan, Kutzenberger Simone, Geyer Gabriele, Freuer Herbert, Frackepohl Waltraud, Feiler Holger

40 Jahre:

Müller Michael, Schackel Erich, Fledering Rainer, Cimander Sven, Karl Hildegard, Loibersbeck Doris, Lutz Stefan, Ort Bärbel, Wölfling Bernd, Gutmann Gerda, Gutmann Bernd, Kestler Martin, Eisend Ralf, Pfister Otto, Schlereth Angelika, Baumann

50 Jahre:

Seifert Guenter, Bemmerl Klaus, Schätzle Raimund, Geyer Guenter, Deppert Manfred, Heimrich Helga, Karl Bernhard,

Knaier Dieter, Hartmann Rosemarie, Jäger Leo, Pfister Alfred

55 Jahre:

Haas Heinrich, Zinssler Ludwig, Bunk Wolfgang, Pfister Ursula, Maierhoefer Gisela, Mattenheimer Waltraud, Heimrich Werner, Eck Roland, Pfister Helmut

60 Jahre:

Hassfurter Günter, Michel Adolf, Haas Joachim, Rueger Bernd, Zorn Reinhard, Zorn Helmut; Kuhn Rudolf, Maierhoefer Gerd, Seifert Renate;

65 Jahre:

Hack Günter, Hassfurter Hannelore, Schneiderbanger Guenther, Heinlein Günther, Mantel Udo, Seifert Manfred, Hopfauer Roland;

70 Jahre:

Seifert Rudolf, Kluespies Elmar, Korn Walter, Richter Horst, Cimander Karin, Merz Rudolf, Karl Otto;

(Auf den Fotos: Anwesende geehrte Mitglieder ab 50 Jahre Mitgliedschaft).

Gochsheim, 23.12.2023

Vorstandschafft, TSV Gochsheim



Bilder: Matthias Hellenparth

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Rhön-Maintal-Gruppe in Weyer sucht ab sofort:

Raumpfleger m/w/d

Teilzeit mit 6 Stunden/Woche (geringfügige Beschäftigung)

Weitere Informationen finden Sie auf unserer homepage unter:

www.rmg-poppenhausen.de

RMG

Zweckverband zur Wasserversorgung
der Rhön-Maintal-Gruppe

Bergstraße 4 97490 Poppenhausen



Das Bayernkolleg Schweinfurt – Abi nachholen als junger Erwachsener



Ihr Job ist nicht mehr der richtige für Sie oder Sie möchten in einem Beruf arbeiten, der ein Studium erfordert? Dann könnte das Bayernkolleg die Lösung sein:

Am Bayernkolleg Schweinfurt, einem staatlichen Gymnasium des zweiten Bildungswegs, können Sie nach einer Berufstätigkeit Ihr Abitur nachholen. Wir unterrichten in kleinen Klassen und bieten viel individuelle Betreuung an, es erfolgt keine Einteilung in Zweige. Mit dem Abi können Sie dann an allen Universitäten und Hochschulen alle Fächer studieren, ganz genauso wie jeder Abiturient von einem „normalen“ Gymnasium. Als staatliche Schule ist der Schulbesuch kostenlos; und in den meisten Fällen bekommen Sie sogar monatlich durch das BAföG finanzielle Unterstützung, die nicht zurückbezahlt werden muss.

Für Schüler:innen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, bieten wir besondere Klassen an. Des Weiteren können junge Geflüchtete aus der Ukraine an unserer Schule Orientierungsklassen besuchen. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann schauen Sie doch mal bei uns vorbei und informieren sich; entweder auf unserer Homepage www.bayernkolleg-sw.de, bei Instagram [@bayernkolleg.schweinfurt](https://www.instagram.com/bayernkolleg.schweinfurt) oder vor Ort während unseres Infotages am Freitag, den 2. Februar 2024, mit Informationsveranstaltungen und individuellen Beratungsgesprächen.

Beginn um 18:00 Uhr
Bayernkolleg Schweinfurt, Florian-Geyer-Str. 13, 97421 Schweinfurt
Tel.: 097 21/47 59 30
Mail: office@bayernkolleg-sw.de

ELTERN
Begleitung



Diakonie
Schweinfurt
Offene Soziale Dienste

Die Musikmäuse in Gochsheim freuen sich auf Sie und Ihr Kind

Seit Herbst 2023 gehen jeden Donnerstag Familien begeistert zu den „Musikmäusen“. Ihr könnt auch dabei sein!

Melden Sie sich bei der Musikschule für den Kurs ab dem 19.02.24 an.

Wenn gewünscht unterstützen wir Sie bei der Anmeldung.

Die Musikmäuse

- Kurse für Zwei- bis Dreijährige und Drei- bis Vierjährige
- Mit einem Elternteil
- 45 Minuten wöchentlich
- Dauer: ein halbes Jahr von September – Februar bzw. Februar – August

Kinder, die mit Musik aufwachsen, haben bessere Chancen in der Schule...!

Es gibt Unterstützung, so dass sich jede Familie dieses Angebot leisten kann!

Weitere Infos:

Susanne Bartsch:

0157-39427792, bartsch@diakonie-schweinfurt.de




LANDKREIS SCHWEINFURT

INFORMATIONSVORANSTALTUNG JUGENDSCHUTZ UND FEIERN

für Eltern, ehrenamtlich Tätige, Fachkräfte und Gewerbetreibende

**DONNERSTAG, DEN 25. JANUAR 2024
UM 19.30 UHR
IM LANDRATSAMT SCHWEINFURT**

IN KOOPERATION MIT DEN POLIZEIINSPEKTIONEN SCHWEINFURT UND GEROLZHOFFEN SOWIE DER SERVICESTELLE EHRENAMT

- Jugendschutzgesetz mit Fragen und Aspekten zur Einhaltung
- Situationsbericht zum Jugendschutz im Landkreis Schweinfurt
- Veranstaltungstipps unter Jugendschutzgesichtspunkten

ANMELDUNG UND INFORMATION:
KOMMUNALE JUGENDARBEIT, LANDKREIS SCHWEINFURT,
TELEFON: 09721/55-519, koja@lrasw.de, www.landkreis-schweinfurt.de/koja




Treffpunkt Bücherei
Herzlich Willkommen
Wir suchen Dich!

Über uns	Wir sind ein offenes, herzliches Team und suchen Verstärkung.
Ort	Bücherei Weyer
Über Dich	Du liebst Bücher und Lesen.
Engagement	Du bist bereit für ein wichtiges Ehrenamt.
Zeit	Du kannst Dich zuverlässig mindestens 4 Stunden pro Monat einbringen.
Begegnung	Du möchtest Menschen verbinden.
Neugierde	Du hast keine Scheu Neues zu erlernen.
Interesse?	Bei Interesse und Fragen wende Dich an Margit Stöhlein unter 09721 / 61925.

Wir freuen uns auf Dich!



BayernTour Natur rund um den Schweinfurter Mainbogen



Melden Sie uns Ihre Gästeführung!

Die BayernTour Natur ist eine Gemeinschaftsaktion von Staat, Vereinen, Verbänden, Umweltbildungseinrichtungen, Kommunen und Einzelpersonlichkeiten, unter Federführung des Bayerischen Umweltministeriums. Seit 2001 laden Naturexperten alljährlich dazu ein, den Menschen die heimische Naturvielfalt auf spielerische und erlebnisreiche Weise näher zu bringen. Mit der BayernTour Natur kann man zu jeder Jahreszeit viel Spannendes und Faszinierendes entdecken!

Wir würden uns freuen, wenn viele interessante Exkursionen stattfinden können, bei denen man Experten, auf ihren Streifzügen durch den Schweinfurter Mainbogen, begleiten kann. Unser Jubiläumsthema „**Kräuter, Kraut und Rüben**“ kann gerne aufgegriffen werden!

Melden Sie sich bei uns, Sie können künftig „**Naturführungen rund ums Jahr**“ anbieten.

Für Fragen, Anregungen und Anmeldungen stehen wir, die ILE Schweinfurter Mainbogen, Ihnen gerne zur Verfügung.

Unsere Kontaktdaten:

Hauptstraße 2,
97506 Grafenrheinfeld,

Tel.: 097 23 938 90 -52 / -51 oder

E-Mail:

info@schweinfurter-mainbogen.de

Anmeldungen sind möglich bis zum 26.01.2024

Informationen über die BayernTour Natur erhalten Sie unter oder QR-Code

Grafenrheinfeld, 12.01.2024
gez. U. Weidinger
Umsetzungsbegleitung der ILE
Schweinfurter Mainbogen



GCC Ordenssponsor 2024



Mario und Nicole Gröger bei der Übergabe des Ordens an Sitzungspräsident Alexander Rudloff-Heimrich.

„Wir halten Sie in Bewegung“; so lautet das diesjährige Motto des Gochsheimer Carneval-Club.

Dahinter steckt die Idee der Firma

Automobile Gröger welche heuer als Sponsor der GCC Zwiefelf fungiert. Seit 25 Jahren betreibt Mario Gröger einen Automobilservice im Nebenerwerb und sorgt somit dafür, dass die Fahrzeuge seiner Kunden immer bestens in Bewegung bleiben. Dieses Jubiläum nahm die Fa. Gröger als Anlass um als Ordenssponsor zu fungieren. So stammt neben dem Motto auch der Entwurf des diesjährigen Faschingsordens aus deren Händen. Bei der Vorstellung und Übergabe des Ordens während der Weihnachtsfeier des GCC bedankten sich Sitzungspräsident Alexander Rudloff-Heimrich sowie die Vor-

standschaft für die großzügige Geste. Aber auch sonst engagiert sich die Familie Gröger sehr vielfältig im Verein. Sei es in der erweiterten Vorstandschaft (Nicole Gröger), als langjährige Gardemädchen (Lea-



Der diesjährige Faschingsorden des GCC
Fotos: Karin Feyh

Marie u. Rebecca Gröger) welche auch noch im Jugend-ausschuss bzw. Mitverantwortliche der Kindersitzung sind. Eine echte Faschingsfamilie also wie es beim GCC noch ein paar andere gibt auf die man immer zählen kann. So dürfen sich die Aktiven nun auf den neuen Faschingsorden freuen den sie an den Sitzungen der Zwiefelf erhalten.

Karten für die Sitzung am 20.01. sind noch bis heute in der Sparkasse Gochsheim erhältlich bzw. dann an der Abendkasse.

gez. Wolfgang Schubert

Weihnachtsmusizieren am Plan



Am Heiligen Abend fand das jährliche Weihnachtsmusizieren des Musikvereins Gochsheim/Weyer am Plan statt. Trotz des schlechten Wetters konnten die zahlreichen Zuhörer mit modernen und traditionellen Weihnachtsklängen auf die Weihnachtsfeiertage eingestimmt werden. Ein großes Dankeschön gilt allen Spendern! Wir bedanken uns

auch recht herzlich bei Edeka Didis für die Kinderpunsch und Glühwein-Spende!

Der Musikverein Gochsheim/Weyer wünscht ein frohes neues Jahr!

Foto: Dirk Hachtel
Gochsheim, 10.01.2024
gez. Vorstandschaft
Musikverein Gochsheim/Weyer

Frauenrotkreuz Gochsheim

Jahreshauptversammlung am 24. Januar 2024 um 17.30 Uhr im Nebenzimmer des Sportheims. Die

Jahrestermine für 2024 werden bekannt gegeben. Anmeldungen zu den Ausflügen sind dann ab sofort

möglich. Für alle die an diesem Tag nicht kommen können werden die Jahrestermine in Kürze im

Ortsnachrichtenblatt mitgeteilt.

gez. Helga Fleischer
Vorsitzende Frauenrotkreuz Gochsheim



Regional einkaufen und essen im Schweinfurter Mainbogen

Nutzen Sie die RegioAPP als Verbraucher und/oder als Anbieter eines örtlichen Betriebes

Folgende örtliche Betriebe sind bereits in der RegioApp gelistet:

- Gartenbau Ludwig, Schwebheimer Straße 16, 97469 Gochsheim
- Schech Agrar GbR, Bahnhofstraße 43, 97508 Grettstadt
- Bauernhofcafé Götz, Am Kührasen 1, 97520 Röthlein
- Genusshof Knaup, Hauptstraße 25, 97520 Röthlein
- Bio-Spargelhof Göbel, St.-Kilian-Straße 18, 97520 Röthlein OT Hirschfeld
- Spargelhof Ludwig, Kirchplatz 3, 97525 Schwebheim
- Naturlandhof Peter, Hauptstraße 68, 97525 Schwebheim

Wir, die ILE Schweinfurter Mainbogen, arbeiten daran, möglichst viele

unserer örtlichen Betriebe mit diesem digitalen Werkzeug anzubinden.

Möchten Sie mit Ihrem Betrieb auch in der RegioApp erscheinen? Wir sind Ihnen gerne dabei behilflich
Tel.-Nr. 097 23 9 38 90-51/-52 oder E-Mail:

info@schweinfurter-mainbogen.de

Laden Sie die RegioApp auf Ihr Handy, schon werden regionale Anbieter und ihre Lebensmittel angezeigt.

Haben Sie einen Geheimtipp? Über „Mein Tipp“ können Sie diesen melden.

Mit Ihrer Entscheidung setzen Sie ein Zeichen für den Klimaschutz und stärken Ihre lokalen Erzeuger und Vermarkter und somit Ihre Region.

Grafenrheinfeld, 11.01.2024

gez. B. Mack

Büroorganisation

ILE Schweinfurter Mainbogen



*Freundeskreis
Altes Rathaus e.V. Gochsheim*

Fagott-Ensemble Windessenz und Rainer Streng (Rezitation) - Lebensbuntheit -



Freuen Sie sich auf ein fein abgestimmtes Konzert bei dem sich Musik und Literatur ergänzen und auf köstliche Weise unterhalten. Werke von Prokofiew, Gershwin oder Possega stehen Gedichten von Morgenstern, Ringelnatz und Roth gegenüber und führen von „Mensch zu Mensch, durch die Welt, zur Philosophie des Lebens“.

**Samstag, 24. Februar 24 um 19 Uhr
im Bürgersaal Hist. Rathaus Gochsheim**

**Eintritt: Abendkasse 23,00 € - Vorverkauf 20,00 €
Vorverkauf Flessabank Gochsheim**

Theatergruppe Weyer

Wo zur Hölle geht's zum Himmel

von Andreas Wening

6.4	Samstag	14:00 Uhr
6.4	Samstag	19:30 Uhr
7.4	Sonntag	18:00 Uhr
12.4	Freitag	19:30 Uhr
13.4	Samstag	18:00 Uhr
14.4	Sonntag	19:30 Uhr
19.4	Freitag	19:30 Uhr
20.4	Samstag	18:00 Uhr
21.4	Sonntag	

Kartenvorverkauf ab: 15.01.2024
Ausschließlich bei
Luzia Gehles: 09721 / 62718
Preis pro Karte 9€
weitere Informationen zum Stück online

www.sc-weyer.de f sc47 weyer



Glanzvolle Zeiten an der Grundschule Gochsheim

Die Vorweihnachtszeit geht besonders für Kinder jedes Jahr aufs Neue mit vielen Hoffnungen, Wünschen und Träumen einher und sorgt für leuchtende Augen und klopfende Herzen. Daher ist es nicht überraschend, dass es ein Adventslied mit dem Titel „Vorfreude, schönste Freude“ gibt. Ganz nach diesem Motto wurde den Mädchen und Jungen der Grundschule Gochsheim das Warten auf Weihnachten durch viele kleinere und größere Aktionen versüßt, die zugleich das Zusammengehörigkeitsgefühl der Kinder stärkten. So versammelten sich beispielsweise jeden Montagmorgen alle Schülerinnen und Schüler in der Aula für eine gemeinsame Adventsfeier, in deren Zuge stets eine Klasse ein Schauspiel oder einen Tanz vorführte.

Ein besonderes Highlight stellte schließlich die Weihnachtsfeier am Abend des 13. Dezember dar. Die Aula der Grundschule war bis auf

den letzten Platz besetzt und die Ehrengäste, Eltern und Geschwister erwartete ein kurzweiliges Musical der Extraklasse, an dem alle Dritt- und Viertklässler beteiligt waren. Die Klassen- bzw. Musiklehrerin Petra Ehlers studierte das Stück „Wenn Engel singen“ mit den jeweiligen Klassen im Musikunterricht ein, bevor dann alle in den gemeinsamen Proben zusammenkamen.

Zum Inhalt: Luigi und Marie passeten während des Unterrichts für Nachwuchsengel wieder einmal nicht richtig auf und fielen dabei aus Versehen vom Himmel auf die Erde. Während ihre Mitschüler vom Lehrer in das Geheimnis der Heiligen Nacht eingeführt wurden und dadurch ihre Flügel erhielten, mussten die beiden die Bedeutung von Weihnachten nun selbst herausfinden. Auf einem Weihnachtsmarkt beobachteten sie Menschen im Kaufrausch, quengelnde Kinder und Touristen,

die dem vorweihnachtlichen Stress zu entfliehen versuchten. Das konnte nicht der Sinn dieses Festes sein! Doch dann trafen Luigi und Marie auf einen Kinderchor, der Weihnachtslieder singen wollte, um Geld für Bedürftige zu sammeln. Um den Chor in seinem selbstlosen Vorhaben zu unterstützen, stimmten die kleinen Engel mit ein, wodurch sich der Gesang einfach himmlisch anhörte und viele Spenden zusammenkamen. So haben die beiden Weihnachten gefunden, das Fest der Liebe. Auf diese Weise verdienten sich die Engeln ihre Flügel und waren sehr stolz darauf.

Mit diesem Stück zeigten die Kinder der Grundschule Gochsheim allen einen Weg auf, wie auch wir uns „Flügel“ verdienen können: Indem wir an andere Menschen denken und sie unterstützen, und das nicht nur an Weihnachten. Das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Schulfamilie

wurde sodann durch das gemeinsame Singen des Liedes „Ihr Kinderlein kommet“ und durch den Besuch des Weihnachtsmarktes auf dem Pausenhof gefördert, der erst durch das große Engagement des Elternbeirates ermöglicht wurde.

Nun liegt Weihnachten bereits hinter uns, doch die Botschaft des Musicals verliert dadurch nicht an Bedeutung. Viele Kinder der Grundschule Gochsheim bewiesen am Dreikönigstag, dass sie ebenso wie die Engel Luigi und Marie Gutes tun können und sammelten als Sternsinger Spenden für Bedürftige. Am Dienstag nach den Ferien versammelte sich die gesamte Schülerschaft ein weiteres Mal in der Aula und die Sternsinger brachten den Segen für 2024 an die Schule.

Gochsheim, 10.01.2024
Grundschule Gochsheim



Fotos: Pia Genslein

Ehrungen bei der Reservistenkameradschaft Gochsheim



von links: Dirk Reimer (2. Vorsitzender), Frank Baumann (1. Vorsitzender), Manuel Kneuer (1. Bürgermeister)
Foto: Anton Bauer (RK Gochsheim)

Am 16.12.2023 fanden die Weihnachtsfeiern der Reservistenkameradschaft Gochsheim statt.

Um 13.00 Uhr begrüßte 1. Vorsitzender Frank Baumann 14 Kinder mit Eltern oder Oma und Opa und unseren 1. Bürgermeister, Manuel

Kneuer. In seiner Ansprache begrüßte auch er alle Anwesenden und bedankte sich herzlich für die Einladung. Die alljährliche Spende der RK für Jugendarbeit ging in diesem Jahr an die evangelische Kindertagesstätte ‚Villa Kunterbunt‘. Nachdem die

Kinder sehr kreativ Schirme bemalt hatten, freuten sie sich über den Besuch vom Nikolaus und seinem Gehilfen Knecht Rupprecht. Bei Kaffee, Kuchen und Lebkuchen ließ man den schönen Nachmittag ausklingen.

Um 18.00 Uhr begann dann die Weihnachtsfeier für die Erwachsenen, zu welcher 1. Vorsitzender Frank Baumann 45 Kameradinnen und Kameraden, sowie einige Gäste begrüßen konnte. Die besinnliche Feier mit den Weihnachtsgedanken des 1. Vorsitzenden, Weihnachtsgeschichte und Weihnachtsgedicht wurde musikalisch von Familie Hofmann umrahmt.

Nach dem gemeinsamen Abendessen wurden vom 1. Vorsitzenden Frank Baumann und 2. Vorsitzenden Dirk Reimer langjährige, verdiente

Mitglieder geehrt. Sonja und Carsten Bernhardt, sowie Aurelia Wirsing wurden für ihre 10-jährige Mitgliedschaft mit einer Urkunde und Treuenadel ausgezeichnet. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurde Günter Weinmann ebenfalls mit einer Urkunde und Treuenadel ausgezeichnet. Frank Baumann dankte den geehrten Kameradinnen und Kameraden für ihre Treue zum Verein und ihre tatkräftige Unterstützung.

Nach alter Tradition wurde wieder eine Spende für einen guten Zweck gesammelt: 550 Euro gehen dieses Jahr an die Stiftung Antenne Bayern hilft.

Ein großer Dank geht an alle Organisatoren, Helfer und Unterstützer beider Feiern.

gez. Ingrid Bauer, Schriftführerin



Adventsfeier der Trachtler



Traditionell am Samstag vor dem 3. Advent fand die Adventsfeier des Heimat- und Volkstrachtenvereins statt. Viele Mitglieder, Angehörige, Freunde und vor allem viele Kinder konnte der 2. Vors. Dieter Ludwig begrüßen. Auch der 1. Bürgermeister, Manuel Kneuer, überbrachte Grußworte von der Gemeinde, aber vor allem auch ein großes Dankeschön an den Verein. Der Trachtenverein steht für Brauchtum und

Kultur und präsentiert Gochsheim jährlich durch das große Erntedankfest, welches in diesem Jahr zum 70. Mal stattfand, und wieder mit einem großen Festzug sehr viele Besucher aus nah und fern anlockte.

Durch das Programm führte die Jugendleitung, musikalisch begleitet mit Flöten, Gitarren und Veeh-Harfe. Einige Erwachsene von der Tanzgruppe führten das Theaterstück „Weihnachten ohne Geschenke“ vor,

welches besinnlich aber auch humorvoll war.

Nach der Kaffeepause kam der Nikolaus und brachte den Kindern Geschenke. Er hatte auch einiges aus dem Vereinsjahr zu berichten.

Die Vorsitzende vom Gauverband Unterfranken, Inge Vatterrodt, ehrte zwei langjährige Trachtenträgerinnen, Waltraud Arheilger und Mareike Eckhardt.

Für langjährige Vereinszugehörigkeit wurden geehrt:

40 Jahre: Waltraud Arheilger und Ulrike Denecke

25 Jahre: Mareike Eckhardt, Helmut Siefert, Irma Hegelmann, Jakob Hegelmann, Günter Weinmann, Klaus-Jürgen Ludwig

10 Jahre: Felix Morley

Einige der Geehrten hatten sich im Vorfeld entschuldigt.

Foto: Leo Greier
gez. Gisela Pfister

Vereinsabend des SC 47 Weyer

Vereinsabend des SC 47 Weyer, am Sa. den 20. Januar um 19:00 Uhr im Sportheim Weyer.

Einlass mit Sektempfang ab 18.30 Uhr.

Herzliche Einladung an alle Mitglieder!

Im Verlauf des Abends werden auch Vereinsmitglieder für ihre Verdienste und langjährigen Mitgliedschaft geehrt.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des SC 47 Weyer, ein frohes, gesundes, und erfolgreiches neues Jahr 2024.

gez. Fachvorstand für Öffentlichkeitsarbeit, Jürgen Mayerl

Gästeführer*innen im Schweinfurter Mainbogen gesucht

Präsentieren Sie unseren Schweinfurter Mainbogen mit den Gemeinden Gochsheim, Grafenrheinfeld, Grettstadt, Röthlein, Schwebheim und Sennfeld von seiner besten Seite.

Geben Sie Einblicke in das individuelle und kulturelle Leben, zeigen Sie historische, wirtschaftliche und politische Hintergründe auf und stellen Sie lokale Persönlichkeiten vor. Sorgen Sie dafür, dass Einwohner*innen und Besucher*innen unsere Region aus einer ganz neuen Perspektive sehen.

Begeistern Sie mit spannend aufbereiteten Geschichten, fundiertem Hintergrundwissen und fesseln Sie Ihre Zuhörer*innen mit professionellen Führungen.

Können Sie sich vorstellen Gästeführer*in zu werden? Dann melden Sie sich jetzt zu unserer Schulung an!

Wir bieten die Teilnahme an Seminaren an, bei denen Sie „Natur- oder Gartenführen“ lernen, didaktische Fähigkeiten und Methoden optimieren können und mehr über die Tätig-

keit zum Gästeführer erfahren. Weitere Informationen:

- Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) www.anl.bayern.de/veranstaltungen
- Wanderverband Bayern www.wanderverband-bayern.de
- Bayerische Gartenakademie www.lwg.bayern.de/gartenakademie/index.php

Kontaktdaten ILE-Büro:

Hauptstraße 2, 97506 Grafenrheinfeld

Tel.: 097 23 93890 -52 / -51 oder

E-Mail: info@schweinfurter-mainbogen.de



Grafenrheinfeld, 11.12.2023
gez. U. Weidinger
Umsetzungsbegleitung der
ILE Schweinfurter Mainbogen

Regionalbudget 2024, Anmeldungen bis 31.01.2024

Die ILE erhält in 2024 bereits zum 4. Mal wieder ein Regionalbudget in Höhe von 100.000 Euro. Das Regionalbudget bietet den sechs Gemeinden die Möglichkeit Kleinprojekte zu fördern. Ziel ist es, die ländlichen Räume als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume zu erhalten und weiterzuentwickeln. Sowohl Vereine, Interessengruppen, Privatpersonen als auch Kommunen können sich für die Unterstützung ihrer Kleinprojekte bewerben. Der Gesamtaufwand des Projekts sollte maximal 20.000 Euro netto betragen. Die Fördersumme pro Projekt

beträgt maximal 10.000 Euro (80 % der Nettokosten).

Wie geht's?

- Gespräche führen,
- in die Planung zu gehen.
- Idee entwickeln,
- Pläne oder Beschreibung des Kleinprojekts erstellen
- Finanzierungsplan ausarbeiten
- rechtzeitig ab 15.11.23-31.01.2024 den Antrag stellen

Anträge können bei der Gemeinde Röthlein, Kämmerei, einge-

reicht werden.

Informationen zu den bisherigen Projekten, Antragsformular und Abwicklung finden Sie auf unserer Website: www.schweinfurter-mainbogen.de

Dieser QR Code bringt sie direkt dorthin.



Bei Fragen zu Ihrem Vorhaben und einer Förderung sprechen Sie mit uns:

Alexander Wächter
97520 Röthlein
Tel. +49 (97 23) 91
kaemmerei@roethlein.de

Ursula Weidinger
97506 Grafenrheinfeld
Tel. +49 (9723) 93 89 051
info@schweinfurter-mainbogen.de

Grafenrheinfeld, 08.01.2024
gez. Ursula Weidinger
Umsetzungsbegleitung
ILE Schweinfurter Mainbogen



Mit 8 Gruppen brachten die Sternsinger von St. Matthias den Segen



Foto: Sylvia Kneuer

Die Sternsingeraktion ist die größte Hilfsaktion bei der Kinder Kindern helfen.

In diesem Jahr wurde unter anderem für die indigenen Völker im Regenwald Amazoniens gesammelt. Immer mehr Wald geht durch Roden und Verbrennen verloren und somit auch der Lebensraum der Menschen und Tiere. Dabei wissen diese Völ-

ker, wie der Regenwald genutzt werden kann, ohne ihn zu vernichten. Der Regenwald Amazoniens wird auch die grüne Lunge der Welt genannt. Wir möchten uns gar nicht vorstellen, was passiert, wenn er weg ist!

Und das kann schneller passieren als wir denken, denn im Moment werden pro Minute Waldgebiete

von der Größe dreier Fußballfelder vernichtet (Quelle: WWF). Deshalb ist es so wichtig, die Problematik auch schon bei Kindern anzusprechen, denn es geht um ihre Zukunft.

Das Organisationsteam der Sternsingeraktion (Annerose Grund-Scharting, Sylvia Kneuer und Manuela Seifert) freute sich, dass sich auch 2024 erfreulich viele Kinder (30) an der Hilfsaktion für AMAZONIEN beteiligten. Mit tatkräftiger Unterstützung von Eltern und Jugendlichen, die die Gruppen begleiteten, konnte ein hervorragendes Ergebnis von 2245,72€ (Stand: 10. Januar) erzielt werden.

Nach dem Aussendungsgottesdienst mit Pastoralreferent Rainer Weigand ging es zunächst zum Rathaus, wo Erster Bürgermeister Manuel Kneuer die Sternsinger bereits erwartete.

Anschließend gab es ein von Mitgliedern des Gemeindeteams vorbereitetes Mittagessen, bevor die Sternsinger zu den jeweiligen Ad-

ressen der angemeldeten Familien gingen, um den Segen für das neue Jahr zu bringen.

Viele Sternsinger wollen auch nächstes Jahr wieder dabei sein. Darauf freuen sich alle und eine Gruppe hat sich bereits jetzt schon wieder angemeldet.

Danke allen Sternsängern, Helfern, Köchen, Kuchenbäckerinnen, Gottesdienstvorbereitern und Spendern für das gute Gelingen dieser Aktion

Rainer Weigand und Sylvia Kneuer.

Reichsschultheiß freut sich auf das 375. Friedensfest der Reichsdörfer



Sie verkörpern Gochsheimer Geschichte: (von links) Reichsschultheiß Bernhard Ludwig, sein Amtsvorgänger und Ehrenvorsitzender des Förderkreises Leo Jäger, Erster Bürgermeister Manuel Kneuer und 1. Vorsitzender Bernd Ehrlitzer.

Neujahrsempfang beim Historischen Förderkreis Gochsheim-Weyer

1. Vorsitzender Bernd Ehrlitzer konnte beim Neujahrsempfang des Historischen Förderkreises Gochsheim-Weyer Bürgermeister Manuel Kneuer, die Altbürgermeister Walter Korn und Helga Fleischer, Gemeinderäte, den Ehrenvorsitzenden Leo Jäger und viele andere Vereinsfreunde begrüßen. Im Telegrammstil

ließ er noch einmal das abgelaufene Jahr Revue passieren. Von den acht Öffnungstagen des Museums, der Ostereiersuche, zahlreichen Führungen durch den Reichsschultheiß Bernhard Ludwig, über die bestens angenommene Museumsfahrt nach Weimar, den Besuch durch drei Schulklassen, die Backaktion im Rahmen des Ferienspaßprogramms, bis hin zu sieben Brotbacktagen unter Regie von Günter Hack und Wolf-

gang Denner, neun von Katrin Haas geleitete Handarbeitstreffs und den Festwagen beim Erntedankumzug.

Bevor der Vorsitzende seine Vorausschau auf 2024 eröffnete, erwähnte er die großzügigen Spenden der Verstorbenen Gertraud Wallrapp, dem inzwischen in Australien lebenden Gochsheimer Emil Weber und anderer. Sie und die Unterstützung durch die Gemeinde wären dringend erforderlich, um die vielen Aufgaben des Vereins zu bewältigen.

Knapp 40 Termine zeigt der neue Veranstaltungskalender, davon 12 Handarbeitstreffs im Museumskeller, sieben Brotbacktage, die Museumsfahrt nach Weikersheim und jede Menge Vorträge und Führungen, auch mit Bernhard Ludwig. Mindestens siebenmal ist das Reichsdorfmuseum allgemein geöffnet, bei Anmeldung gibt es aber auch Sonderöffnungen.

Der Vorsitzende erwähnte auch einige aktuelle Aufgaben, darunter Vandalismus und Beschädigungen in den Gaden, Diebstähle im Museum, Hausschwammbefall in der Depotscheune und die anstehende Umgestaltung des Milchraums mit



Britta Ritter, Vorsitzende des Ortsge-schichtlichen Arbeitskreises Schwebheim (Bildmitte), informierte Interessierte über Veranstaltungen ihres Vereins.

neuer Beleuchtung und Beschilderung. In seinem Grußwort hob Bürgermeister Manuel Kneuer die Leistung des Förderkreises für den Erhalt der Dorfhistorie hervor, lobte das Zusammenwirken zwischen Bauhof und Verein bei der Sanierung der Backstube und freute sich, dass für die alte Schmiede in der Weyerer Straße eine sinnvolle Lösung gefunden wurde.

Nach ihm hatte der Reichsschultheiß Bernhard Ludwig das Wort. Er erinnerte daran, dass im Juli das 375. Friedensfest der Reichsdörfer Gochsheim u. Sennfeld gefeiert wird.

Text und Bilder: Peter Volz



Eine Reise um die Welt



Zum Abheben schön war sie, die alljährliche Turnschau des TSV Gochsheim in der Fritz-Zeilein-Halle, fanden die knapp 300 Zuschauerinnen und Zuschauer. In diesem Jahr mit einem „Weihnachts-Rundflug“ bis nach USA und Afrika und im Gepäck den ersten Bürgermeister aus Sennfeld, Oliver Schulze, aktiv und tanzend mit dabei! Ob man das im nächsten Jahr toppen kann und einen gemeinsamen Auftritt mit dem ersten Bürgermeister aus Gochsheim Manuel Kneuer zustande bringt?

Die fleißige Turnabteilung unter der Leitung von Gaby Pfister und Michael Müller mit allen Turnübungsleiterinnen und -leitern, haben es wieder geschafft mit einem dreistündigen unterhaltsamen Nachmittag und 100 Turnerinnen und Turnern, das Publikum zu begeistern. Durch das Programm

führte „Flugkapitän“ Udo Seifert, gewohnt locker und amüsant.

Begrüßt wurde das Publikum vom TSV-Vorsitzenden Bernd Friedel zusammen mit Bürgermeister Manuel Kneuer. Eine prächtige Powerpoint-Show gekonnt mit Musik unterlegt zeigte die Aktivitäten des vergangenen Jahres der großen und aktiven Turn-abteilung.

Die Kleinsten der Gruppe von Lea Scholl und Lukas Zorn blieben bei ihrer Reise in Deutschland und begeisterten zum Auftakt das Publikum mit ersten Übungen am Boden und Trampolin.

Über den Atlantik ging es für die Wettkampfmädchen im Alter von vier bis sechs Jahren, trainiert von Sara Matl und Kerstin Pfister. In New York angekommen, flogen sie über den Kasten oder zeigten erste Bodenübungen. Ein Highlight war definitiv der gemeinsame Tanz der Mädchen mit ihren Vätern, bzw. ihrer Mutter, unter anderem mit dem ersten Sennfelder Bürgermeister. Mit Hebefiguren und schwungvollen akrobatischen Darbietungen boten sie eine wundervolle Show, das Publikum war restlos begeistert.

Die Freizeit-Turngruppe der Trainerinnen Verena Döpfert, Manuela Seifert, Lena Seifert und Jule Lukoszus machte einen Stopp in den Schweizer Alpen. Mit Tanz und flotten Sprüngen zeigten sie

ihr Können. Weiter ging der „Weihnachtsflieger“ nach Hawaii, hier zeigten die Wettkampfsprünge im Alter von 13-15 Jahren kraftvolle Sprünge auf der Matte sowie perfekte Körper-spannung am Barren, einstudiert von Kiana Kritzner und Sebastian Hawelka. Spanisches Temperament präsentierten die Wettkampfmädels, zwischen sechs und zehn Jahren, am Schwebebalken, auf der Bodenmatte und beim



Tanz. Hier unterstützten die Trainerinnen Jenny Korel, Nina Matl, Gaby Pfister, Doris Loibersbeck und Amelie Stadler. Nach den roten Röcken der Spanierinnen ging es zu den roten Baskenmützen der Französischen, Wettkampfmädels im Alter von 12 bis 14 Jahren. Mit rasanten Sprüngen, Flugrollen und

Saldi flogen sie über die AirTrack-Bahn, der Bodenmatte und über den Kasten, einstudiert von Lisa Eisend, Anica Gmeling und Lilly Keller.

Weiter ging es nach Afrika mit den aktiven Turnerinnen und Turnern zwischen 15 und 23 Jahren. Leoparden, Affen, Zebras und noch vielen mehr verwandelten die Bühne und Halle in einen Dschungel mit akrobatischen Sprüngen auf dem Trampolin und schwungvoller Darbietungen am Stufenbarren. Verantwortlich zeichneten sich dafür Johanna Rettner und Lisa Schleier. In diesem Jahr wollten die Turnübungsleiterinnen auch aktiv mitwirken und boten den Zuschauern einen gemeinsamen Tanz.

Kiana Kritzner turnt und trainiert nicht nur, sondern sie sorgte ebenso für weihnachtliche Stimmung mit ihrem Gesangsvortrag „Santa Claus is coming to town“ und dies zur Freude des gesamten Publikums. Danach durfte natürlich der Auftritt des Nikolaus nicht fehlen, er brachte den Kindern kleine Geschenke. Über knapp 500 € konnte während der Turnschau an Spenden für neue Turngeräte gesammelt werden.

Gochsheim, 23.12.2023
Schriftführung, TSV Gochsheim
Fotos: Christine Litteral

Bald heißt es wieder: Helau beim TSV!

Kinderfasching, HalliGalliFaschingsParty und Rosenmontagsball starten erneut voll durch!

Programm: Am Sonntag, den 04.02.2024 beginnen wir mit unserem Kinderfasching. Ab 13:30 Uhr bringen wir auch unsere Kleinsten in Faschingsstimmung. Am Freitag, den 09.02.2024 ab 20:00 Uhr geht es dann mit HalliGalli weiter und wir feiern, als gäbe es kein Ende! Hierbei lohnt es sich, direkt zu Beginn vorbeizuschauen: es gibt wieder eine Happy Hour bis 21 Uhr. DJ Franky und DJ Matze sorgen für die richtigen Beats und lassen die Halle mit euch beben! Krönender Abschluss unserer Faschingstrilogie ist dann am Montag, den 12.02.2024

ab 19:30 Uhr. Wie beim letzten Mal bringt die GRUMIS Show- & Partyband die Halle wieder zum Tanzen! Die Band ist bekannt durch ihre zahlreichen Live-Shows – unter anderem auf dem Canstatter Wasen und dem Kiliani in Würzburg.

Ticketpreise & Infos:

- Kinderfasching: 2 €
- HalliGalli: Abendkasse 8 € und VVK 6 €
- RoMo-Ball: Abendkasse 10 € und VVK 8 €
- NEU: Kombiticket für HalliGalli und RoMo-Ball für nur 12 €



- Verkauf von max. 10 Tickets pro Person im VVK
- Für HalliGalli und RoMo-Ball gilt: kein Einlass unter 18 Jahren. Eine Aufsichtsübertragung ist ebenso nicht möglich.

Seid dabei, wenn es bald wieder heißt: Helau beim TSV mit Kinderfasching (04.02 – 13:30 Uhr), HalliGalliFaschingsParty (09.02 – 20:00 Uhr) und Rosenmontagsball (12.02 – 19:30 Uhr) in der Fritz-Zeilein-Halle in Gochsheim!

gez. Tobias Spitzner für den TSV Gochsheim 1906 e.V.
Bild: Maximilian Stöhlein



Gemeinde und Mainbogen

**Katholische
Gottesdienstordnung****Gochsheim****Freitag, 19.01.2024**

19:00 Neujahrsempfang der
Pfarrgemeinde St. Matthias
im Pfarrsaal Gochsheim

Sonntag, 21.01.2024

09:00 Messfeier
+ Heinrich u. Kunigunde
Stenger + Sohn (L)

Mittwoch, 24.01.2024

18:00 Rosenkranz für den Frieden

Donnerstag, 25.01.2024

16:30 Wortgottesfeier im
Haus Mainbogen

Sonntag, 28.01.2024

10:30 Messfeier
+ Familien Matl, Burkard u.
Riedl
+ Hedwig u. Marian Sledz +
Lucia u. Stefan Painta

Mittwoch, 31.01.2024

18:00 Rosenkranz für den Frieden

Freitag, 02.02.2024

18:30 Messfeier mit Blasiussegen
+ Heinrich u. Kunigunde
Stenger + Sohn (L)

Samstag, 03.02.2024

10:00 Firmtreffen im Pfarrsaal (A)

11:30 Firmtreffen im Pfarrsaal (B)

Weyer**Sonntag, 21.01.2024**

10:30 Messfeier u. Segnung der
Gewässer (auch f. Weyer und
Obereuerheim)

!!! IN UNTEREUERHEIM!!**Montag, 22.01.2024**

18:00 Abendgebet

Sonntag, 28.01.2024

18:00 Messfeier (auch f. Ober- u.
Untereuerheim)
+ Erika Weingärtner, Eltern u.
Großeltern (St)
+ zu Ehren des hl. Sebastian
(St)

Sonntag, 04.02.2024

18:00 Messfeier (auch f. Weyer u.
Obereuerheim)

!! IN UNTEREUERHEIM!!

**Öffnungszeiten der Bücherei
in Weyer
am 31.01.2024 / 14.02.2024**

von **15:30 - 18:00 Uhr**
(mittwochs im 14tägigen Rhythmus)

**(Die stets aktuelle
Gottesdienstordnung
auch auf unserer HOMEPAGE
www.pg-st-christophorus-im-mainbo-
gen.de)**

Herrn Pfarrer Mühleck erreichen Sie
im Pfarramt Obereuerheim unter der
Rufnummer 09729/1618.

Pastoralreferent Rainer Weigand

erreichen Sie: Mi 17.00 - 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

(i.d.Regel Di - Do vormittags im Pfarr-
büro) oder 0157 /792 55 853.

Öffnungszeiten Pfarrbüro in Gochsheim:
(Tel. 61116 - AB) pfarrei.gochsheim@
bistum-wuerzburg.de

**Montag 14.00 bis 17.00 Uhr und
Mittwoch 09.00 bis 12.00 Uhr**

**Evangelische
Gottesdienstordnung****St. Michael****Sonntag, 21.01.2024**

09:30 Gottesdienst (Gemeindesaal) mit
KiGo

Sonntag, 28.01.2024

09:30 Gottesdienst (Gemeindesaal)
mit KiGo

Sonntag, 04.02.2024

09:30 Gottesdienst (Gemeindesaal) mit
Abendmahl und KiGo

Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie
bitte dem Aushang und den Abkündi-
gungen.

Unsere evangelische Bücherei hat für
die Ausleihe geöffnet:

Donnerstag 15 - 18 Uhr

Gruppen und Kreise:

**Jeden 1. und 3. Montag im Monat
um 19:30 Uhr: Singkreis** im
Gemeindesaal. Jeder, der Lust am

Singen hat ist herzlich willkommen!
(Leitung: Nelli Schneider)

**Dienstags, 14:30 bis 16 Uhr:
Bibelstunde** in Obereuerheim

**Donnerstags, 19:30 Uhr:
Gitarrengruppe** im Gemeindesaal

**Freitags, 9-10 Uhr:
Krabbelgruppe** im Jugendhaus, 1.
Stock

**Freitags, 17-18 Uhr:
Fußballgruppe** in der Sporthalle am
Schwimmbad

**Freitags, 18-22 Uhr:
Jugendtreff** im Jugendhaus

**Freitags, 18:30 Uhr:
Posaunenchor** im Gemeindesaal

In den **Ferien** entfallen die meisten
Gruppen und Kreise!!

**Öffnungszeiten Pfarramt:
Schweinfurter Str. 6**

Montag 9:00 – 12:00 Uhr

Dienstag 15:00 – 16:00 Uhr

Mittwoch 9:00 – 12:00 Uhr

Freitag 8:30 – 10:30 Uhr

**Wir sind telefonisch oder per Mail
wie folgt zu erreichen:**

Telefon: **0 97 21 / 6 11 13**

Mail: **pfarramt.gochsheim@elkb.de**

Termine**Samstag, 20.01.24**

- 14:00** Schützenhaus, BSG Gochsheim, Neujahrsschießen, Reservisten
- 19:00** Sportheim Weyer, Vereinsabend mit Ehrungen, Sportclub 47 Weyer
- 19:11** Fritz-Zeilein-Halle, 1. Elferrats-sitzung, GCC "Die Zwieflelf"

Sonntag, 21.01.24

- 14:00** Fritz-Zeilein-Halle, Kindersit-zung, GCC "Die Zwieflelf"

Mittwoch, 24.01.24

- 13:00** AWO-Heim, Gemütliches Senio-rentreffen, AWO Gochsheim
- 17:30** TSV Sportheim, Nebenzimmer, Jahreshauptversammlung, Frauenrotkreuz

Freitag, 26.01.24

- 15:30** Haus Mainbogen, Winterkaffee, BeneVit Haus Mainbogen

Samstag, 27.01.24

- 19:11** Fritz-Zeilein-Halle, 2. Elferrats-sitzung, GCC "Die Zwieflelf"

Montag, 29.01.24

- 16:00** Hist. Rathaus, Bürgersaal, Blutspende, BRK

Mittwoch, 31.01.24

- 13:00** AWO-Heim, Gemütliches Senio-rentreffen, AWO Gochsheim

Freitag, 02.02.24

- 14:00** Hist. Rathaus, Sitzungssaal 1. Stock, Seniorensprechstunde, Seniorenbeauftragte Gabi Geyer
- 18:30** St. Matthias, Lichtergottes-dienst Darstellung des Herrn (Maria Lichtmess), Kath. Pfarrgemeinde



Allianz

DIE ALLIANZ BAUFINANZIERUNG

Ihre Zukunft
in den **eigenen**
vier Wänden

Willkommen
zu Hause

Alexander Schmitt

Hauptvertretung der Allianz
Schweinfurter Str. 15
97469 Gochsheim
☎ 01 74.6 67 77 44
schmitt.alexander@allianz.de

ALLIANZ-SCHMITT-ALEXANDER.DE

Kompetenz • Tradition • Weitblick
Gewerbevereinigung
G o c h s h e i m / U f r .
www.gewerbevereinigung-gochsheim.de

**Wir
gratulieren**



Gochsheim

am 20.01.2024
zum 85. Geburtstag,
Margareta Wehner

am 24.01.2024
zum 75. Geburtstag,
Heinrich Kratochwil

Immobilien-service-Büro in Gochsheim

Vermittlung von Immobilien bei Vermietung und Verkauf.

Information
Beratung und Betreuung
Besichtigung und Abwicklung

Wir bringen unsere Interessenten und Ihre Immobilie zusammen.

So finden Sie uns:
Schweinfurter Str. 9 • 97469 Gochsheim
Tel.: 0152/27150847
09721/9784300
E-Mail: uwemeyer.immo@gmail.com

Immobilien-service
Uwe Meyer

Gutschein
für eine kostenlose und unverbindliche
Marktpreiseinwertung Ihrer Immobilie

Ihr Immobilienexperte

Jetzt Termin vereinbaren:
Tel. 09721 291 99 70

**Karin
Ludwig**
Immobilienberaterin

Nutzen Sie diesen Gutschein für eine kostenlose Bewertung
Ihrer Immobilie.

Engel & Völkers Schweinfurt
Corinna & Norbert Sauer Immobilien GbR
Telefon +49 9721 2919970 • Schweinfurt@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/Schweinfurt • Immobilienmakler

ENGEL & VÖLKERS

Impressum
Die Gochsheimer Nachrichten erscheinen alle zwei Wochen und werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte in Gochsheim und Weyer verteilt. Dies ist ein Service der Gemeinde Gochsheim für ihre Gemeindeglieder.

Verleger und Redaktion:
Gemeinde Gochsheim*
V.i.S.d.P. Manuel Kneuer
Am Plan 4-6, 97469 Gochsheim

Druck und Anzeigen:
Main-Post GmbH

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Matthias Fallner
Berner Straße 2, 97084 Würzburg.

Anzeigen- und Redaktionsschluss:
jeweils Freitag vor Erscheinen.
ISSN 1865-8296

*Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder und verbleiben mit allen Rechten bei den AutorInnen.

UZ
MAINFRANKEN

Nachhaltige Energie für
die Zukunft!

www.uez.de

Die nächste
Ausgabe der
**Gochsheimer
Nachrichten**
erscheint am
02.02.2024,
Redaktions-
schluss ist am
27.1.2024.

Metzgermobile

Weyer:
jeden Freitag 15-16 Uhr
Obertor am Brunnenhäuschen
Gochsheim, Am Plan:
jeden Donnerstag 15-16 Uhr
und
jeden 1. Freitag im Monat
von 9-14 Uhr

Verkauf von Wurst- und
Fleischwaren aus Direktver-
marktung am Metzgermobil

V.i.S.d.P Gemeinde Gochsheim 10.01.2024

Liebe Vereinsmitglieder und Veranstalter, Ihre
E-Mails senden Sie bitte an
sekretariat@gochsheim.de
Vielen Dank, Ihre Gemeinde

Auch in Gochsheim für Sie da

GEYER

Ihre Hilfe im Trauerfall.

Bestattungsinstitut Geyer
Inh. Gregor Geyer
Dachsgrube 15a, 97526 Sennfeld
Tel.: 09721 5417648
Email: info@bestattung-geyer.de
www.bestattung-geyer.de